



Dienstag, 20. April 2021

In NRW machten auch 2020 wieder mehr Mädchen Abitur als Jungen

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:021194496661)pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Der Mädchenanteil an allen Absolventen mit Hochschulreife lag im Sommer 2020 an den allgemeinbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen bei 55,1 Prozent. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anlässlich des Girls' Day (22. April 2021) mitteilt, waren Mädchen – wie auch im Vorjahr (Sommer 2019: 55,2 Prozent) – beim Abitur überrepräsentiert.

Jungen waren mit einem Anteil von 52,7 Prozent bei den Schulabgängern mit Fachhochschulreife (inkl. schulischer Teil; Vorjahr: 52,5 Prozent) häufiger vertreten. Bei den Absolventen mit Hauptschulabschluss lag der Jungenanteil bei 60,1 (Vorjahr: 59,5 Prozent). Von den jungen Menschen, die 2020 ohne einen Abschluss von der Schule abgingen, waren 62,1 Prozent männlich (Vorjahr: 61,5 Prozent).

Schulabgänge von allgemeinbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen						
Schulabgang	Sommer 2019			Sommer 2020		
	zusammen	weiblich	männlich	zusammen	weiblich	männlich
	Anzahl	Prozent		Anzahl	Prozent	
ohne Hauptschulabschluss	11 420	38,5	61,5	9 710	37,9	62,1
Hauptschulabschluss	30 250	40,5	59,5	26 480	39,9	60,1
Fachoberschulreife	66 025	48,1	51,9	63 540	47,8	52,2
Fachhochschulreife ¹⁾	6 935	47,5	52,5	6 785	47,3	52,7
Hochschulreife	74 520	55,2	44,8	73 280	55,1	44,9
Insgesamt	189 155	49,1	50,9	179 795	49,1	50,9

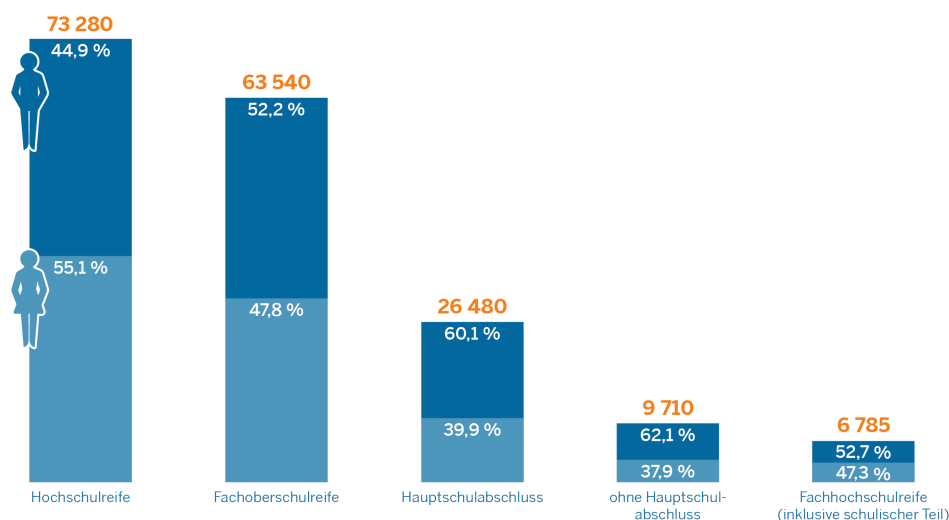
1) inklusive schulischer Teil

Im Sommer 2020 verließen insgesamt 179 795 Schülerinnen und Schüler die allgemeinbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen. Auch im vergangenen Jahr beendeten wieder weniger Mädchen (88 220; 49,1 Prozent) als Jungen (91 575; 50,9 Prozent) eine allgemeinbildende Schule.



Schulabgänge 2020 von allgemeinbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen

insgesamt **179 795** Schulabgängerinnen und Schulabgänger, davon



Grafik: IT.NRW

Tabellarische Daten der Grafik

Schulabgänge von allgemeinbildenden Schulen in Nordrhein-Westfalen			
Schulabgang	Abgangsjahr 2020		
	zusammen	weiblich	männlich
	Anzahl	Prozent	
ohne Hauptschulabschluss	9 710	37,9	62,1
Hauptschulabschluss	26 480	39,9	60,1
Fachoberschulreife	63 540	47,8	52,2
Fachhochschulreife ¹⁾	6 785	47,3	52,7
Hochschulreife	73 280	55,1	44,9
Insgesamt	179 795	49,1	50,9

1) inklusive schulischer Teil

Die Statistiker weisen darauf hin, dass von den allgemeinbildenden Schulen der höchste bis dahin erworbene Schulabschluss gemeldet wird, auch wenn dieser nicht im Abgangsjahrgang erworben wurde. An Weiterbildungskollegs fließen allgemeinbildende Abschlüsse nur dann in die Statistik ein, wenn diese höherwertiger ausfallen als der bisher erworbene Abschluss. Ab dem Schuljahr 2019/20 wurden Schülerzahlen aus Datenschutzgründen auf ein Vielfaches von fünf gerundet. Hierdurch besteht keine Additivität. (IT.NRW)

(131 / 21) Düsseldorf, den 20. April 2021

[Schulabgänge von allgemeinbildenden Schulen in NRW am Ende des Schuljahres 2019/20 \(Gemeindeergebnisse\)](#)

[Schulabgänger/-innen von allgemeinbildenden Schulen in NRW im Sommer 2019 \(Gemeinderegebnisse\)](#)